

Anzeiger

für

Niesä, Strehla und deren Umgegend.

N^o 17.

Freitag, den 28. April

1854.

Kirchennachrichten von Niesä.

Am Sonntage Misericordias Domini predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Röm. 10, 8—14.

Vorher ist um 7 Uhr Privatkommunion.

Getaufte vom 21. bis 27. April:

Karl Wilhelm, Friedrich Wilhelm Fuchs's, Geschäftsführers in N. S. —

Beerdigte:

Gustav Ferdinand, Ferdinand August Reymann's, Schmiedes an der Ch.-R. St.-E. und anf. B. in N., S., 2 J. 7 M. 16 T. — Friedrich August, Joh. Gottfr. Lehmann's, Handarb. in N., S., 1 J. 7 M. 12 T. — Ida Emilie, Karl Eduard Albrecht's, Seilermeistr. u. anf. B. in N., S., 3 J. 2 M. 12 T. — Gustav Albert, Mstr. Joh. Gottfr. Hänich's, Nagelschmiedes u. anf. B. in N., S., 5 M. 5 T. — Auguste Hulda, Joh. Gottfr. Claus's, Maurers und Hausbesizers in Weyda, S., 7 W. 6 T. — Olga, August Uhligs, Posamentirers u. anf. B. in N., S., 2 J. 9 M.

Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 12. bis 26. April:

Carl Albert, Mstr. Johann Gottfried Beckers, Bürg. und Schlossers allhier, S.

Beerdigte:

Frau Johanne Sophie Nießich, Mstr. Joh. Carl Aug. Nießich's, begüt. B. u. Seilers allhier, Ehefrau, 57 J. 3 M. 1 T. — Herr Friedrich August Niese, anf. Bürger, Kauf- und Handelsherr allhier, 67 J. 6 M. weniger 5 T. — Anna Emilie, Mstr. Friedrich Gottreich Reiche's, anf. Einw., Hof- und Waffenschmidte in Großrügeln, S., 1 J. 8 W. — Frau Johanne Christiane Große, Joh. Christoph Große's, Hausauszüglers in Neußen, Ehefrau, 86 J. 3 W. 2 T. —

Der Sparverein für Niesä und Umgegend

beginnt dieses Jahr seine Sammelperiode nächsten Sonntag, den 30. April. Sparbücher sind zu bekommen bei den Herren Kaufmann C. F. Müller, Fleischerstr. Göhe, Töpfermeister Höppner und Controlleur Storl.

Der Vorstand des Sparvereins.

Die K. K. priv. erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien

Grundcapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.

Reservefond 874,900

Die Gesellschaft versichert gegen Feuersgefahr und Blitzschlag:

Waarenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getraide, Vieh etc., sowie Waaren auf dem Transporte zu Lande, zu billigen festen Prämien.

Die Policen werden im 14-Lbaler-Fuße ausgestellt, Prämien und Schaden ebenso bezahlt.

Zu Abschlüssen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere Auskunft ertheilt wird.

Niesä, im Januar 1854.

C. F. Balban,

Agent in Niesä am Markt.

Kölnische Hagel - Versicherungs - Gesellschaft.

Sicherheits - Kapital 2.000.000 Thaler.

Die Versicherung gegen Hagelschlag findet statt auf Bodenerzeugnisse aller Art, auch Fenster-
scheiben und sonstige Gegenstände.

Dem Versicherten steht es frei, seine Bodenerzeugnisse ganz oder theilweise zu versichern.

Bei Versicherung sämtlicher Früchte auf 5 Jahre, werden dem Versicherten Zwanzig Procent
einer Jahresprämie zurück vergütet.

Die Prämien sind mäßig und durchaus fest, ohne jede Nachzahlung.

Die Entschädigungen werden in allen Jahren in dem vollen Betrage binnen Monats-
frist nach der Feststellung baar geleistet.

Prospecte und Antragsformulare werden unentgeltlich verabfolgt und der Abschluß von Versicherungen
durch die unterzeichneten Agenten prompt vermittelt.

Riesa, den 3. April 1854.

Theodor Zeidler u. Comp.



Sächs. - Böhmisches Dampfschiffahrt.

Montag, den 1. Mai,

Eröffnung der Fahrten zwischen **Dresden** und **Torgau** wie im vorigen Jahre.

Jeden Montag und jeden Freitag, Nachm. 2½ Uhr, von Dresden (von Riesa gegen 6 Uhr) nach
Strehla, Mühlberg, Belgern und Torgau.

Jeden Dienstag und jeden Sonnabend früh 3 Uhr von Torgau nach Riesa und Dresden.

Im Uebrigen beziehen wir uns auf unsern Fahrplan von 1854.

Dresden, den 20. April 1854.

Die Direction.

NB. Sämtliche Dampfschiffe der sächs. Gesellschaft werden stets von den Königl. Behörden einer
genauen Prüfung, sowohl der Maschinen und Kessel, als auch der Schiffskörper, unterworfen.

Holz = Auction.

Montag, den 1. Mai, von Vormittags 9 Uhr
an, sollen bei Unterzeichnetem eine Partie Lang-
hauen, (welche sich zu Stacketriegeln, Balkenstan-
gen, Weinpfählen etc. eignen), Reizigschocke und
60-70 Stück tieferer Stämme, von 6-15 Zoll
Stärke, der Pfarrei gehörig, gegen sofortige baare
Bezahlung in guten Münzsorten versteigert werden.

Der Sammelplatz ist in der Schenke.

Leutewitz, den 20. April 1854.

Fr. Hammitzsch.

Wirthschafts = Verkauf.

Dieselbe liegt in der Umgegend von Lommatsch,
hat 11 Acker Land und ist separirt. Mit guten
Gebäuden und den nöthigen Inventarien versehen,
auszugsfrei, wenig Abgaben und kann gegen die
Hälfte Anzahlung sofort übernommen werden.
Nähere Auskunft ertheilt der Agent Stiel in
Stoncha und Gottfried Sieger in Riesa. Postfreie
Briefe werden erbeten.

In der Mühle zu Poppitz sind gute Saa-
men-Kartoffeln zu verkaufen.

Bekanntmachung.

Da ich den Verkauf der Metallbuchstaben und
Ziffern, welche sich zu Firma's, Thür- und Haus-
nummerschildern, Turmuhrziffern etc. durch voll-
kommene Dauerhaftigkeit und modernes Aussehen
sehr gut eignen, für Riesa und Umgegend über-
nommen habe, so erlaube ich mir, selbige dem ge-
ehrten Publikum zur geneigten Beachtung bestens
zu empfehlen.

Selbige sind von ½ bis 17 Zoll Höhe in
dauerhafter Blattvergoldung und bunten Farben
zu haben und können auf Stein, Holz und Blech
befestigt werden.

Ernst Gebhardt, Klempnermstr.

Eine Wirthschaft mit 18 Acker Feld, 1 Acker
83 □ Rthn. Holzland und 241 □ Rthn. Wiesen-
wachs steht baldigst zu verkaufen. Wo? ist zu
erfragen in der Expedition dies. Blattes.

Kauflose.

Zur 5. Classe, Ziehung den 1. Mai, empfehle
ich noch ¼ ¼ ¼ u. ¼ Loose bestens

A. Justinus.

Kartoffel - Verkauf.

Auf dem Rittergut Promnitz liegt eine Quantität Saamen-Kartoffeln zum Verkauf.

Lampenschirme,

von künstlichen Blumen, empfiehlt als etwas Neues
B. Grützner.

Arbeiter-Gesuch.

Gute und tüchtige Zimmergesellen, sowie Schiffsbauer werden zum sofortigen Antritt gesucht und finden ausdauernde Arbeit bei
Niesä, den 24. April 1854.

G. M. Förster, Zimmermeister.

Ein Mädchen, welches Lust hat Näharbeiten zu lernen, kann ein Unterkommen finden bei
Amalie Claus.

Künftigen Montag, den 1. Mai, beginnen für dieses Jahr die Unterrichtsstunden im Stricken, Häkeln, Stricken etc. und werden geehrte Eltern um recht zahlreiche Betheiligung ihrer Kinder freundlichst gebeten.

Niesä, den 27. April 1854.

Louise Sertig.

Um dem Gerede zu begegnen, daß ich mich nicht mehr mit dem Waschen und Pressen der feinen Wäsche beschäftigte, zeige ich einem geehrten Publikum hierdurch an, daß dies von mir noch immer fortgesetzt wird. Indem ich um das gütige Vertrauen bitte, empfiehlt sich ergebenst

Laura Sabelli,

wohnhaft in dem Baumeyer'schen Hause
a. d. Elbe.

Am vergangenen Jahrmarsmontage ist ein junger, langhaariger, schwarzer Hund, mit weißer Brust und weißen Füßen, abhanden gekommen. Wer denselben zurückbringt oder sichere Auskunft darüber giebt, wo sich derselbe befindet, erhält eine gute Belohnung im „Kronprinz.“

Die **Gebrüder Leder'sche Erdnuss-Oel-Seife**), welche ihrer chemischen Zusammensetzung nach durchaus keine schädlichen Bestandtheile enthält, kann nach mehrfacher Beobachtung als die Haut geschmeidig machend und stärkend empfohlen werden.

Ebersdorf (Fürstenth. Neuh), 25. April 1854.

Dr. Schwardt, Fürstlicher Physikus.

Zu haben bei F. Waldau in Niesä am Markt.

Logis - Vermietung.

Eine Oberstube mit 2 Kammeru, Küche, Bodenkammer und dem nöthigen Keller- und Holzraum steht zu vermieten und nächste Johanni zu beziehen bei

C. C. Albrecht,
Seilerstr.

Zu vermieten.

2 Oberstuben nebst Zubehör sind zu Johanni zu beziehen bei

August Zanker sen.

Casino,

nächsten Sonntag, den 30. April, in Reithain.
Die Vorsteher.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 30. April, lade ich zum

Concert & Ball

ergebenst ein.

Anfang Nachm. 3 Uhr. Entree à Person 2 Ngr.

„Stadt Leipzig“ a. d. Bahnhöfen bei Niesä.

Oswald Herrmann.

Einladung.

Sonntag, den 30. April, ladet zur

Tanzmusik

ergebenst ein und bittet um zahlreichen Besuch
Plöße in Großrügeln.

Bei J. G. Walde in Löbau ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Leben kein Traum; oder die dunkeln Wege der Führung. Ein belehrendes und unterhaltendes Werk für Familienkreise aller Volksklassen. In 12 monatlichen Lieferungen, jede mit 1 Lithochrom. à 3 Ngr.

Wandle vor Gott! Morgen- und Abendopfer in frommen Dichtungen und dem Vaterunser, auf jeden Tag im Jahre. Ein Erbauungsbuch für Familienkreise aller Volksklassen. 1. Lieferung mit 1 Lithochrom. à 3 Ngr.

Der Oberlausitzer Erzähler am häuslichen Herd. I. B. Agnes von Sorell, die reiche Braut aus Dresden. Eine humoristische Erzählung aus dem Volks- und Soldatenleben. 2 Bd. 9 Ngr.

Der sächsische Gevattermann, oder Geschichten von Sonst und Jetzt, mit 24 (bildlichen Darstellungen) Lithochromen. Ein Werk zur Belehrung und Unterhaltung für alle Familienkreise, von Franz Lubojasky. 1. Band eleg. gebunden 1 Thlr. 20 Ngr.

Die hundertjährige Chronik, oder die Schicksale des sächsischen Volkes seit 1730 bis 1830. Ein Gedenkbuch für Familienkreise aller Volksklassen, mit 16 bildlichen Darstellungen in Delfarbendruck. Elegant gebunden 2 Thlr.

Andachtsstunden. Ein Gebetbuch für Jedermann, zu Beförderung häuslicher Erbauung. Gebunden. 2 Thlr.

Pädagogisches Tagebuch, enthaltend einen Organisationsplan für das städtische Bürgerschulwesen, nebst Lehrgängen und Lehrplänen. Dem Königl. sächs. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts gewidmet von Ph. Seltner. 18 Ngr.

William Both und Fletchers



Gutta-Percha-Glanzwichse,

von anerkannt guten Eigenschaften, ist in Riesa zu haben in der Gödscheschen Buchhandlung.

Börse in Leipzig. Den 26. April 1854.

Course im Vierzehn-Thaler-Fusse

	Ang.	Ges.		Ang.	Ges.
A. S. Staats-Papiere			Sächs. Erbäländische Pfandbriefe		
à 3% zu 1000 u. 500 Thlr.	89 ³ / ₄	—	à 3 ³ / ₄ von 500	—	94 ¹ / ₂
v. 1830 kleinere	—	—	à 3 ³ / ₄ von 100 und 25	—	—
4% v. 1847 à 500 Thlr.	—	97 ¹ / ₂	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3%	—	—
4% v. 1852 à 500 Thlr.	—	98	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3 ¹ / ₂ %	—	—
do. à 100 Thlr.	—	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 4%	101	—
4 ¹ / ₂ % v. 1851 à 500 und 200 Thlr.	100	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligat. à 3 ¹ / ₂ %	102	—
A. S. Landrentenbriefe à			Thüring. Eisenb.-Prior.-Obligat. à 4 ¹ / ₂ %	—	—
3 ¹ / ₂ % v. 1000 u. 500 Thlr.	—	86	R. Preuß. Steuer-Credit-Cassenscheine à 3%	—	—
kleinere	—	—	von 1000 und 500 Thlr.	—	—
Actien der ehem. Sächs.-Bairischen Eisenbahn-			kleinere	—	—
Comp. bis mit Michael. 1855 à 4% später	—	81	R. Preuß. Staats-Sch.-Scheine à 3 ¹ / ₂ %	—	—
3% à 100 Thlr.	—	98	F. F. Destr. Metall. à 4 ¹ / ₂ %	—	—
Sächs.-Schlesische do.	—	—	do. do. à 5%	—	—
Leipziger Stadt-Oblig. à			Wiener Bank-Actien	—	176
3% von 1000 und 500 Thlr.	—	95	Leipziger Bank-Actien	166	—
3% kleinere	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien	—	25 ¹ / ₂
do. do. à 4%	—	—	Löbau-Zittauer do.	—	150
do. do. à 4 ¹ / ₂ %	—	—	Berlin-Anhalt do.	—	—
Sächs. Erbäländ. Pfandbriefe			Magdeb.-Leipziger do.	242	—
à 3 ¹ / ₂ von 500	92	—	Thüringische do.	—	90 ¹ / ₂
à 3 ¹ / ₂ von 100 und 25	—	—	Louisd'or à Stück 5 thlr. 13 ngr. 3 ¹ / ₂ pf.	—	—
do. von 500	96 ¹ / ₂	—	Ducaten, wichtig = 3 * 4 * 5	—	—
à 3 ¹ / ₂ von 100 und 25	—	—			

Preise landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Ranne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Ranne Butter ngr.
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafers th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafers th ngr.	
Altenb. von April	7 22 ¹ / ₂	16. 1 ¹ / ₂	5 1 ¹ / ₂	2 24	—	Leisnig von April	7 —	5 5	4 17 ¹ / ₂	2 18	15, 2		
bis 22	—	—	—	—	—	bis 22	7 17 ¹ / ₂	5 20	4 25	2 25	16		
Budissin von 22	7 5	5 10	4 15	2 20	12, 5	Löbau von 20	6 17 ¹ / ₂	5 7 ¹ / ₂	4 15	2 7 ¹ / ₂	13, 1		
bis 22	7 22 ¹ / ₂	5 22 ¹ / ₂	4 25	2 27 ¹ / ₂	15	bis 20	7 7 ¹ / ₂	5 20	5 —	2 27 ¹ / ₂	14, 4		
Chemnitz von 22	6 15	5 20	4 27 ¹ / ₂	2 20	15, 5	Meißen von 22	—	5 5	4 10	2 8	—		
bis 22	8 5	6 10	5 2 ¹ / ₂	3 2 ¹ / ₂	16	bis 22	—	5 8	4 16	2 26	—		
Dresden von 21	7 8	5 10	4 22	3 —	16, 5	Oschatz von 19	6 20	5 —	4 10	2 20	—		
bis 21	7 12 ¹ / ₂	5 15	4 27	3 10	17, 5	bis 19	7 5	5 10	4 15	2 25	—		
Döbeln von 20	7 5	5 11 ¹ / ₂	—	2 18	14	Pirna von 22	6 25	5 —	4 28	2 20	15		
bis 20	7 10	5 17 ¹ / ₂	—	2 20	16	bis 22	7 10	5 15	5 5	3 12	16		
Gotha von 22	7 11	5 12 ¹ / ₂	4 5	2 20	12, 6	Reichenb. von 22	7 10	6 —	5 —	—	15		
bis 22	7 27 ¹ / ₂	6 7 ¹ / ₂	4 27 ¹ / ₂	2 25	14	bis 22	7 20	6 5	5 5	—	16		
Großenh. von 22	7 5	5 20	4 12 ¹ / ₂	2 28	15, 6	Riesa von 26	7 —	5 10	4 15	2 25	14, 2		
bis 22	7 7 ¹ / ₂	5 27	4 15	3 —	16	bis 26	—	5 12	—	3 —	—		
Hainich. von 22	—	4 28	4 15	—	14	Zittau von 18	7 10 ¹ / ₂	5 5	5 2	2 12	13		
bis 22	—	5 8	—	—	15	bis 18	—	6 10	—	2 22	14		

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mr. Herrmann, Mr. Lauterbach und Mr. Holey.

Redaction, Druck und Verlag von G. F. Grellmann in Riesa.